©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Bericht der Fachgruppe für Meteorologie und Hydrographie für das Vereinsjahr 1970

Wenn der Berichterstatter auch für die allgemeine Vortragstätigkeit verantwortlich zeichnet, fällt die Hauptarbeit der zeitgerechten Ankündigung und Verlautbarung der Vortragsveranstaltungen doch der Vereinssekretärin Frau Wilma LINDNER zu. Ihr sei dafür noch besonders gedankt.

Spezielle Fachtagungen wurden von der Fachgruppe nicht veranstaltet. Laufende Untersuchungen über den Wasserhaushalt Kärntner, alpiner und österreichischer Flußgebiete befaßten sich mit der Berechnung der Abflußverluste, vor allem durch die Gebietsverdunstung, die sich auf Grund neuer Ergebnisse (W. MÜLLER) auch für höhere Lagen der Alpen genauer erfassen läßt, als dies bisher in Wasserbilanzen, die teilweise für Niederungen gültig bleiben, geschehen konnte.

Auf der XI. Internationalen Tagung für Alpine Meteorologie in Oberstdorf, Oberbayern, im September 1970 wurde vom Berichterstatter über diese Ergebnisse und die dadurch erzielten Verbesserungen in den Wasserbilanzen der Flußgebiete ein Vortrag gehalten.

Der Schriftentausch mit vielen meteorologischen und hydrographischen Dienststellen des In- und Auslandes wurde weiterhin durchgeführt und die vielartigen Neueingänge stehen interessierten Mitgliedern in der neu eingerichteten Bibliothek des Landesmuseums in reicher Auswahl zur Verfügung.

Dr. Hans STEINHÄUSSER

Bericht der Fachgruppe für Entomologie für das Jahr 1970

Im Berichtsjahr wurde unser langjähriger Fachgruppenvorstand Major a. D. Emil HÖLZEL vom Herrn Bundespräsidenten mit dem Berufstitel „Professor" ausgezeichnet. Von den Mitgliedern wurden ihm aus diesem Anlaß herzliche Glückwünsche übermittelt.

Professor HÖLZEL hat im Jahre 1970 die Odonatensammlung des Landesmuseums neu aufgestellt und einige kleinere Gruppen bearbeitet und geordnet. Die Sammeltätigkeit führte Prof. HÖLZEL in das steirisch-kärntnerische Grenzgebiet und in die Karawankentäler. Unsere aktiven Mitglieder haben auch im Jahre 1970 eine Vielzahl von Exkursionen und größeren Sammelreisen ins Ausland unternommen: Professor DEMELT und Dr. SCHURMANN nach Teneriffa und Gomerra, Herr RASSE und Prof. DEMELT nach Nordanatolien. Nach Istrien fuhren zu verschiedenen Zeiten: Dr. SCHURMANN, Herr RASSE, Herr STEINER und Dr. DAUBER. Dr. SCHURMANN war in Mazedonien und Dalmatien, Herr RASSE und Prof. DEMELT außerdem in Friaul. Herr SIEDER, unser Psychidenspezialist, sammelte im Gran-Paradiso-Gebiet sowie in vielen Teilen Kärntens. Alle bisher genannten aktiven Mitglieder sowie Dr. BERNINGER, Reg.-Rat REINISCH und Herr CERAY sammelten in den verschiedenen Regionen unserer Heimat mit gutem Erfolg.

Die Jahrestagung der Fachgruppe fand am 15. November 1970 im Vortragssaal des Landesmuseums statt. Mit den anläßlich der Tagung nach Klagenfurt gekommenen Fachgruppenmitgliedern wurde ein reger Gedankenaustausch gepflegt. Es wurden folgende Vorträge gehalten:

Prof. DEMELT, Klagenfurt: „Entomologische Impressionen von Teneriffa und Gomerra";

Med.-Rat Dr. SPRING, Salzburg: „Scarabäus, der heilige Käfer Ägyptens" (Farbfilm);

Prof. Dr. KOFLER, Lienz: „Tiergeographische Probleme der Käferfauna Osttirols",

Siegfried STEINER, Klagenfurt: „Entomologische Sammelreise nach Anatolien" (Farbfilm).

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Abschließend kann berichtet werden, daß sich die Entomologische Tischrunde, die jeden ersten Mittwoch im Monat im Gasthof Jenull in Klagenfurt stattfindet, eines regen Zuspruches erfreut.

Professor Major a. D. Emil HÖLZEL Dr. Hans SAMPL

Bericht der Fachgruppe für Ornithologie

In der Jahreshauptversammlung 1970 wurde beschlossen, eine Fachgruppe für Ornithologie zu errichten und der Berichterstatter wurde mit der Leitung beauftragt bzw. in den Ausschuß des Vereines gewählt. Aufgabe der Fachgruppe ist es in erster Linie, an der Erforschung der Vogelwelt Kärntens weiterzuarbeiten. Wer Mitglied der neuen Fachgruppe werden will, möge sich bitte an die Vereinsleitung wenden. Allen Mitgliedern der Fachgruppe gehen laufend die „Vogelkundlichen Berichte und Informationen, Ausgabe Kärnten" zu, herausgegeben von der Kärntner Vogelschutzwarte, Landesstelle Kärnten der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde, Wien.

In einer zentralen Landeskartei werden alle vogelkundlichen Daten aus dem Lande gesammelt. In meinen Artikeln in der Carinthia II sind laufend Hinweise auf wichtige Beobachtungsmöglichkeiten enthalten, ebenso in den Rundschreiben der Vogelschutzwarte. Darüber hinaus sind Meldungen über jede einzelne Vogelart von Bedeutung. Besonders wertvoll wären Übersichten über bestimmte Gebiete (z. B. Bezirke, Städte, Orte, diverse Biotope, wie Gewässer, Naßflächen, Wälder, Gebirgsteile usw.). In diesen Übersichten sollen möglichst alle Brutvögel sowie Durchzügler und Wintergäste enthalten sein. Als Muster kann die Arbeit von Jakob ZMÖLNIG in diesem Band über die Vogelwelt des Bezirkes Spittal/Drau dienen. Auskünfte und Informationen sind jederzeit über meine tieferstehende Anschrift zu erlangen.

Wilhelm WRUSS

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Carinthia II

Jahr/Year: 1971

Band/Volume: 161_81

Autor(en)/Author(s): Sampl Hans

Artikel/Article: Bericht der Fachgruppe für Entomologie für das Jahr 1970 153-154